

Topnews 13/24 vom 17.04.2024

"Respekt" - Eine Ausstellung übers gemeinsam Verschiedensein

DASA Arbeitswelt Ausstellung eröffnet Projekt für Jugendliche



In der Ausstellung "Respekt" können sich Jugendliche besser kennenlernen. Es gibt diverse Stationen mit Fragespielen.

© Pia Hilburg

Wie können wir in einer vielfältigen Gesellschaft respektvoller miteinander umgehen? Ab dem 19. April 2024 gibt ein DASA-eigenes Projekt dem "Respekt" einen interaktiven Raum. Die neue Ausstellung lädt Jugendliche zwischen 14 und 18 Jahren dazu ein, sich Fragen nach Identität, Diskriminierung und Gleichberechtigung anzunähern. Im Fokus steht der Austausch über einen Umgang in Schule, Ausbildung, Berufsorientierung und beim Berufseinstieg, der das soziale Miteinander stärkt.

Die Ausstellung der DASA Arbeitswelt Ausstellung in Dortmund arbeitet mit einem Medienmix aus kurzen Texten, Videoclips und Grafiken, kombiniert mit Spielen, Selbstbefragungen und Orten zum Zurückziehen oder Debattieren. "Respekt" bietet also eine spannende Möglichkeit, außerhalb des Klassenzimmers in bunt-anregender Atmosphäre neue Gesprächsimpulse zu erhalten.

Inhaltlich geht um das, was das Erwachsenwerden unter anderem bestimmt: Um die Frage, wer man ist, was einen ausmacht, zu wem man gehört und zu was man gemacht wird. Konkret können sich die Jugendlichen auf jede Menge Reflexionsfragen einlassen, etwa um Mitschüler*innen besser kennenzulernen und einzuschätzen.

Die Ausstellung verdeutlicht spielerisch, wie Vorurteile und diskriminierendes Verhalten entstehen. Außerdem kommt sie der Macht der Sprache auf die Spur und hinterfragt gängige Floskeln und Aussagen. Wer außerdem ein Job-Speed-Dating ausprobieren möchte, erfährt dabei, mit wie vielen Klischees die Berufswahl oft aufgeladen ist. Auch ein Abstecher in die Vergangenheit ist möglich. Auf einem Zeitstrahl reisen die Besuchenden ins Gestern und ordnen Meilensteine in der Geschichte der Gleichberechtigung Jahren und Ereignissen zu.

Das DASA-Team wünscht sich, dass die insgesamt 21 Stationen zum Zuhören und Nachdenken anregen, zum Austausch miteinander und zu neuen Handlungsmustern. Denn ein respektvolles

Miteinander ist die Grundlage in einer menschengerechten Arbeitswelt, für die die DASA entsteht.

Bereits im Vorfeld sind Jugendliche zur Erstellung von Ausstellungsinhalten wie Graffiti und Videoclips eingebunden gewesen. Daher bietet auch das Vermittlungsprogramm Schüler*innen vielfältige Möglichkeiten ihren Perspektiven und Wünschen aktiv und kreativ Ausdruck zu verleihen. Ein sogenanntes "Checkheft" versammelt spannende Impulse für die eigene Positionierung in Sachen Eigen- und Fremdwahrnehmung. Es ist kostenlos in der Ausstellung erhältlich. „Respekt“ spricht in erster Linie Schulklassen und Jugendgruppen an, die mit dem DASA-Besuch einen Baustein für die diversitätsbewusste Schulbildung erhalten.

Laufzeit

19.04.24-23.02.25

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 9-17 Uhr

Samstag und Sonntag 10-18 Uhr

Eintritt

Der Eintritt für Schüler*innen im Klassenverband ist frei.

Erwachsene: 6 €

Ermäßigt: 3 €

Buchung

Im Klassenverband empfiehlt sich die Buchung eines Zeitfensters. "Gastgeber*innen" begrüßen die angemeldeten Gruppen und führen persönlich in die Ausstellung ein.

Besuchsservice

[besucherdienst-dasa\(at\)baua.bund.de](mailto:besucherdienst-dasa(at)baua.bund.de)

Tel. 0231-9071 2645 (Servicezeiten: 07.30-16.30 Uhr)

Pressematerial

<https://www.dasa-dortmund.de/presse/pressematerial#c2781>